



## «Eh nicht so schlimm, oder?»

### Zielgruppe

- 3. Zyklus

### Kompetenzen

- SuS reflektieren die eigene Nutzung von Internet und Handy.
- SuS werden sensibel für mögliche Auswirkungen des eigenen Handelns auf andere.

### Arbeits- und Sozialformen

- Übung, Diskussion
- Einzelarbeit

### Zeitfenster

- 1 Lektion

### Vorbereitung/Material

- Arbeitsblatt „Eh nicht so schlimm, oder?“
- Ein langes, breites Kreppband, über dessen gesamte Länge ein Zahlenstrahl von 1 bis 10 reicht, wird am Boden aufgeklebt
- Rechtliche Grundlagen <https://www.bakom.admin.ch/bakom/de/home/digital-und-internet/digitale-kommunikation/soziale-medien.html>



### Ablauf

Zeit	Inhalt	Material
30'	<p><i>Diese Übung ist für eine kleinere Klasse oder Teilgruppe gedacht, um einen möglichst intensiven Austausch zu fördern.</i></p> <p>Den SuS werden die Statements des Arbeitsblattes, zu denen Stellung genommen werden soll, vorgelesen. Je nachdem, wie die SuS die jeweils genannte Handlung bewerten, sollen sie sich entlang des Zahlenstrahls positionieren. Die Zahl 1 bedeutet „Ich stimme zu“ bzw. „Das ist richtig“, die Zahl 10 „Ich stimme nicht zu“ bzw. „Das ist falsch“. Nach dem Erklängen eines vorher vereinbarten Signals, ist kein Wechseln mehr möglich.</p> <p>Nun geht es darum, die gewählten Positionen zu begründen. Im Zuge der Diskussion kann die Lehrperson auf mögliche rechtliche Konsequenzen für bestimmte Handlungen hinweisen.</p> <p>Um die Empathiefähigkeit der SuS zu fördern, werden diese aufgefordert, sich in die Rolle einer betroffenen Person zu versetzen</p>	<p>Kreppband mit Zahlenstrahl von 1 bis 10</p> <p>Rechtliche Grundlagen</p>

	bzw. sich vorzustellen, sie selbst wären das Ziel der beschriebenen Handlungen.	
15'	Zur Vertiefung tragen die SuS die besprochenen Inhalte in der Zeile „Meine Meinung dazu“ in das Arbeitsblatt ein. Damit sollen sowohl die eigene Nutzung von Internet und Handy, Auswirkungen des eigenen Verhaltens auf andere sowie mögliche rechtliche Konsequenzen reflektiert werden.	Arbeitsblatt "Eh nicht so schlimm, oder?"

### Quelle

- Neue Medien, Übungssammlung für die 5. - 8. Klasse, Institut Suchtprävention Pro Mente OOE, 2018.  
Download (7.10.2021):  
[https://www.praevention.at/fileadmin/user\\_upload/Neue\\_Medien\\_UEbungssammlung\\_2018\\_2.pdf](https://www.praevention.at/fileadmin/user_upload/Neue_Medien_UEbungssammlung_2018_2.pdf)  
Ausleihbar bei Berner Gesundheit: [www.bernergesundheit.ch/mediothek/](http://www.bernergesundheit.ch/mediothek/)

- 1** Ich gehe mit Freunden zum Schwimmen. Es gelingen mir ein paar echt witzige Schnappschüsse. Ich finde, alle, die dabei waren, sollen die Fotos haben und schicke sie gleich per SMS weiter.

Meine Meinung dazu:

- 2** Ein Bekannter fragt mich nach der Telefonnummer meiner Freundin. Obwohl ich ihn total nett finde und auch ziemlich sicher bin, dass es für meine Freundin okay wäre, bitte ich ihn, sie selbst zu fragen.

Meine Meinung dazu:

- 3** Wenn ich schlecht gelaunt bin, kann es schon einmal vorkommen, dass ich meinem Frust bei einem Internet-Chat durch unfreundliche Bemerkungen freien Lauf lasse.

Meine Meinung dazu:

- 4** Wenn ich per Internet oder Handy ein unvoreilhaftes Foto von einem Freund oder einer Freundin erhalte, schicke ich es weiter.

Meine Meinung dazu:

Quelle: "Neue Medien" Übungssammlung für die 5. - 8. Klasse, Institut Suchtprävention Pro Mente OOE, 2018

**5** Ich nutze diverse Angebote im Internet, um Leute kennen zu lernen. Da gebe ich auch schon mal meine Telefonnummer an oder erzähle, in welche Schule ich gehe.  
Meine Meinung dazu:

**6** Ein Mädchen/einen Burschen aus der Nebenklasse finde ich besonders süß. Sie/Er will aber nichts mit mir zu tun haben. Ich schicke ihr/ihm jetzt jeden Tag mehrere SMS, vielleicht reagiert sie/er ja doch noch.  
Meine Meinung dazu:

**7** Wenn ich mich von einem Lehrer/einer Lehrerin ungerecht behandelt fühle, poste ich etwas Negatives über sie/ihn im Gästebuch auf der Schul-Website .  
Meine Meinung dazu:

Quelle: "Neue Medien" Übungssammlung für die 5. - 8. Klasse, Institut Suchtprävention Pro Mente OOE, 2018